




CONTInuität und Leistung – seit 1970



CONTI REEDEREI
Information 2009



»Das Prinzip
aller Dinge
ist das Wasser«

Thales, 600 v. Chr.



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Name CONTI steht seit 1970 für Erfolg in Konzeption, Vertrieb und Management von Schiffsbeteiligungen.

Die Basis des Erfolgs bildet ein Beteiligungskonzept, bei dem eine hohe Wirtschaftlichkeit, eine solide Finanzierung und eine umsichtige Kalkulation im Vordergrund stehen. Dabei baut CONTI auf Traditionsbewusstsein und Innovationskraft gleichermaßen. So kann auch bei sich ändernden Rahmenbedingungen eine solide Geschäftspolitik umgesetzt werden.

Seit Gründung haben sich Kapitalanleger an 134 Schiffen beteiligt und eine Gesamtinvestition von rd. € 6,1 Mrd. ermöglicht. Heute gehört CONTI zu den größten und modernsten Reedereien der Welt. Ihre Gesellschafter freuen sich über die wirtschaftlichen Ergebnisse der CONTI-Flotte: Der Gesamtvorteil gegenüber den prospektierten Werten liegt per Ende 2008 bei rd. € 398 Mio.

Investitionen erfolgen auf Basis der bewährten CONTI-Philosophie: langfristige und solide Kalkulationen bei attraktiven, nachhaltigen Chancen am Markt. Entsprechend dieser Maxime hat CONTI Neubaubestellungen von Bulkern (Massengutschiffen) getätigt. Eine wachsende Weltbevölkerung und expandierende Wirtschaftsnationen verlangen den Transport der dafür notwendigen Massengüter wie beispielsweise Kohle, Eisenerz, Getreide oder Düngemittel. Die Schifffahrt bleibt das Rückgrat der Weltwirtschaft.

CONTI stellt sich den aktuellen Herausforderungen und wird die Flotte erfolgreich durch die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise steuern. Wir sind überzeugt, dass CONTI gestärkt aus der globalen Krise gehen wird und freuen uns auf eine gemeinsame, erfolgreiche Zukunft mit Ihnen.

Ihre Geschäftsleitung

CONTInuität und Leistung – seit 1970

Ein Netzwerk für den Erfolg

Ein Erfolgsbaustein ist das ganzheitliche Management. CONTI ist als Unternehmensgruppe in weitgehend selbstständige Firmen und kompakte Teams gegliedert. Dadurch hat sie ein Netzwerk für den Erfolg der Schiffsbeteiligungen geschaffen:

CONTI analysiert die Schiffsmärkte, übernimmt die Planung und die Konzeption der Schiffsbeteiligungen, die Einwerbung der Gesellschaftermittel sowie das Fondsmanagement während der gesamten Laufzeit bis hin zum Verkauf der Schiffe. Sie wird dabei von der Rechts- und der Steuerabteilung unterstützt und bei Zins- und Währungsabsicherungen von der Finanz- und Treasury-Abteilung beraten. CONTI übernimmt ferner die Verwaltung der Beteiligungen, die Information der Gesellschafter und bietet mit



dem CONTI-Zweitmarkt einen umfassenden Service, der den koordinierten und systematischen Handel von CONTI-Beteiligungen ermöglicht.

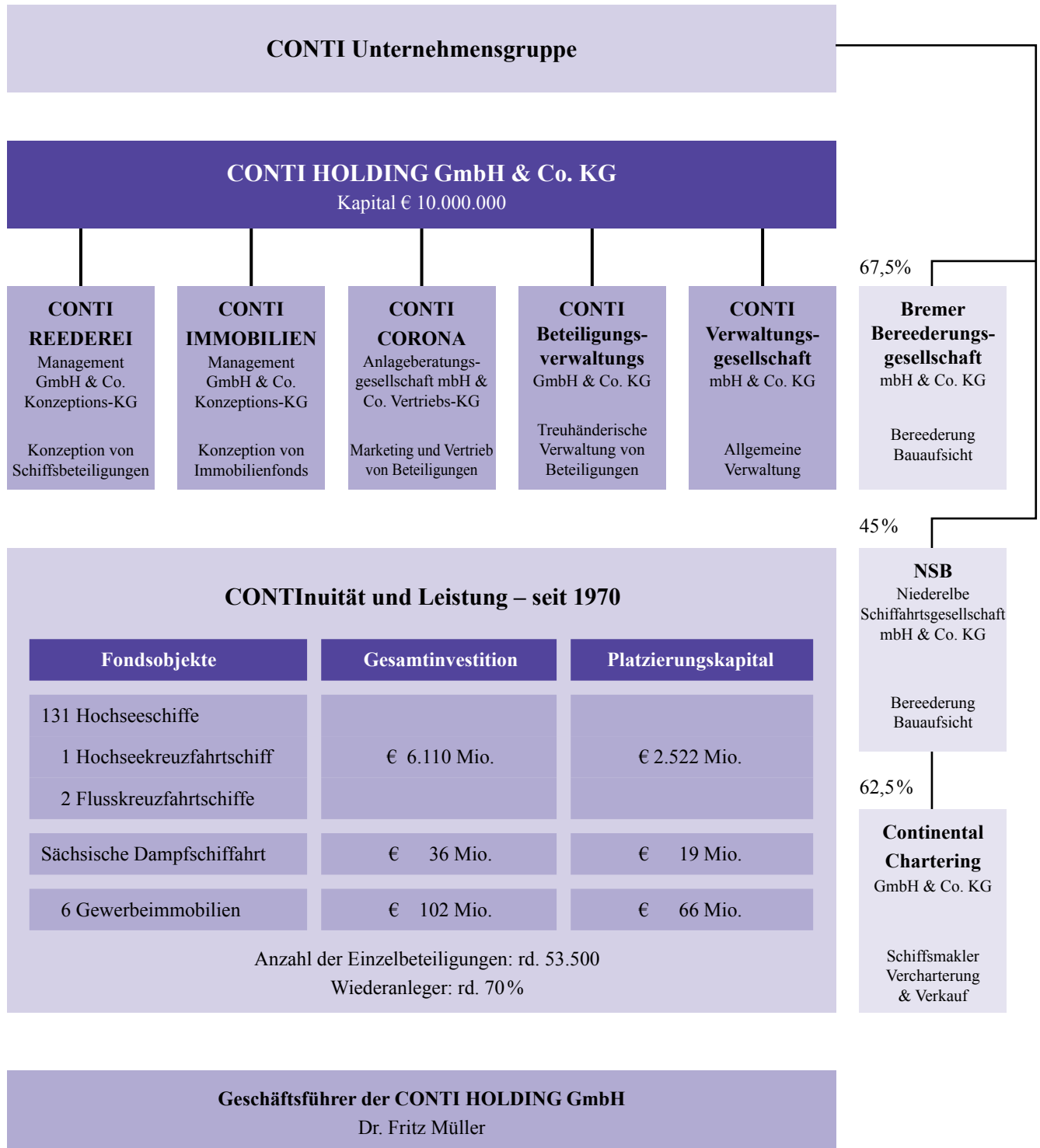
CONTI bietet von A – Z alles aus einer Hand, von der Analyse der Märkte bis zum Zweitmarkt, und kann so flexibel, innovativ und effizient agieren.

Maßgebliche Beteiligungen an branchentypischen Dienstleistungsunternehmen im Bereich Bereederung und Vercharterung tragen zusätzlich zu einem ganzheitlichen Management bei:

Eine der CONTI HOLDING nahe stehende Gesellschaft hält Anteile an der Bremer Bereederungsgesellschaft mbH & Co. KG, Bremen, und der NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG, Buxtehude. Diese sind verantwortlich für die Bauaufsicht sowie die Bereederung von CONTI-Schiffen. Darüber hinaus ist die Gesellschaft mittelbar am Schiffsmakler Continental Chartering GmbH & Co. KG, Hamburg, beteiligt.

Aufbau der CONTI Unternehmensgruppe

Stand: 1.9.2009



Gesellschafter der CONTI HOLDING GmbH & Co. KG: Beck Maritime Holding GmbH & Co. KG, Fraundienst Maritime Holding GmbH & Co. KG, Dr. Müller Maritime Holding GmbH & Co. KG, Gerhard Ragaller GmbH & Co. Maritime Beteiligungs KG, W & K Familienholding GmbH & Co. KG

Die CONTI Unternehmensgruppe

Zahlen auf einen Blick

Flotte	2004	2005	2006	2007	2008
	Vorjahre				Berichtsjahr
Platzierte Schiffe	109	116	116	122	131
Fahrende Flotte	64	70	79	79	84
Tragfähigkeit in tdw	2.819.674	3.580.205	4.313.478	4.359.836	4.621.587
davon Containerschiffe	58	65	74	74	73
Stellplatzkapazität in TEU	217.997	279.686	338.022	340.135	344.015
durchschn. Kapazität in TEU	3.759	4.303	4.568	4.569	4.713

Beteiligungen & Beschäftigte

Einzelbeteiligungen (gerundet)	41.500	44.500	44.500	48.500	51.500
Personal München	83	83	85	87	92
Personal Flotte (gerundet)	2.000	2.250	2.400	2.400	2.500

Ergebnisse

Charter-/Pooleinnahmen in €	381 Mio.	433 Mio.	541 Mio.	531 Mio.	529 Mio.
Investitionsvolumen kum. in €	4.538 Mio.	5.208 Mio.	5.208 Mio.	5.586 Mio.	5.922 Mio.
Platzierungsvolumen kum. in €	2.009 Mio.	2.149 Mio.	2.149 Mio.	2.336 Mio.	2.477 Mio.

Die CONTI-Anlagephilosophie

- Modernste Technologie zum günstigen Preis
- Gesicherte Beschäftigung
- Solide Finanzierung und umsichtige Kalkulation
- Steuerlich und rechtlich anerkanntes Konzept





39 Jahre Erfahrung

Seit der Gründung im Jahr 1970 haben sich Kapitalanleger mit rd. € 2,5 Mrd. Eigenkapital an 134 Schiffen beteiligt; es wurde eine Gesamtinvestition von rd. € 6,1 Mrd. realisiert. Damit gehört CONTI zu den erfahrensten und erfolgreichsten Initiatoren von Schiffsbeteiligungen.

»Ex undis divitiae«

Reichtum aus dem Meer. Diese historische Inschrift, die im Danziger Rathaus zu finden ist, macht deutlich, dass Schifffahrt und wirtschaftliches Wachstum eng miteinander verbunden sind. Heute mehr denn je. Dabei ist die konsequente Orientierung der Investition an einer langfristig soliden wirtschaftlichen Basis die oberste Maxime.

Bis heute wurden rd. 53.500 Beteiligungen von Gesellschaftern gezeichnet. Nicht wenige Gesellschafter sind CONTI seit dem ersten Schiff treu geblieben. Viele ihrer Töchter und Söhne führen diese erfolgreiche Partnerschaft inzwischen fort. Der beste Beweis für das Vertrauen und die Zufriedenheit der Anleger: 70% des Eigenkapitals für neue Schiffe werden regelmäßig von Wiederanlegern gezeichnet.



Die CONTI-Flotte heute

Derzeit befinden sich 76 Containerschiffe, acht Produktentanker und zwei Gastanker in Fahrt. Die Gesamttragfähigkeit der Flotte beläuft sich auf rd. 5,0 Mio. tdw und die Containerstellplatzkapazität auf rd. 360.000 TEU.

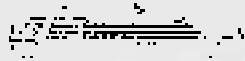
CONTI gehört heute mit einem Anteil von rd. 3% an der Weltcontainerflotte und rd. 2.600 Arbeitsplätzen zu Land und auf See zu den größten und modernsten Reedereien weltweit.

Der Tourismusbereich wird seit 1997 von dem Hochseekreuzfahrtschiff MS »COLUMBUS« angeführt. Zwei Flusskreuzfahrtschiffe verstärken diese Sparte.

CONTI-Schiffe werden bzw. wurden von renommierten, auf ihrem Gebiet führenden deutschen und internationalen Werften gebaut. Die hohe Qualität der Schiffe ist neben guter Bereederungsleistung eine wichtige Voraussetzung für Einsatzfähigkeit, Langlebigkeit und Wiederverkaufswert der Flotte.

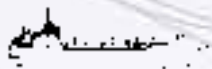
Die Leistung des Bereederers ist mit entscheidend für den Erfolg. Zum einen müssen der technische Zustand eines Schiffes und die Qualifikation der Besatzung eine hohe Einsatzfähigkeit gewährleisten. Zum anderen sollen die kalkulierten Schiffsbetriebskosten nicht überschritten werden. Bei einem großen Teil der in Fahrt befindlichen CONTI-Schiffe liegen die Schiffsbetriebskosten im Plan oder es konnten Einsparungen realisiert werden.

Die CONTI-Flotte



Passagierschiffe

MS »COLUMBUS«
MS »JOHANNES BRAHMS«
MS »PRIMADONNA«



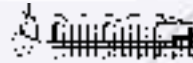
Gastanker

MT »ALSTERGAS«,
MT »ISARGAS«



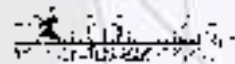
Öl-/Produktentanker

MT »CONTI AGULHAS«
MT »CONTI ALASKA«
MT »CONTI BENGUELA«
MT »CONTI EQUATOR«
MT »CONTI GREENLAND«
MT »CONTI GUINEA«
MT »CONTI HUMBOLDT«
MT »CONTI MADAGASKAR«



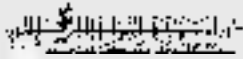
Containerschiffe *1.600-1.800 TEU*

MS »CONTI ASIA«
MS »CONTI BARCELONA«
MS »CONTI GERMANY«
MS »CONTI HONG KONG«
MS »CONTI JORK«
MS »CONTI LA SPEZIA«
MS »CONTI SYDNEY«



Containerschiffe *2.100-2.900 TEU*

MS »CONTI ALBANY«
MS »CONTI ARABELLA«
MS »CONTI ARIADNE«
MS »CONTI BILBAO«
MS »CONTI BRISBANE«
MS »CONTI CARTAGENA«
MS »CONTI DAPHNE«
MS »CONTI ELEKTRA«
MS »CONTI EMDEN«
MS »CONTI ESPERANCE«
MS »CONTI HARMONY«
MS »CONTI MALAGA«
MS »CONTI SALOME«
MS »CONTI SEATTLE«
MS »CONTI VALENCIA«
MS »CONTI WELLINGTON«



Containerschiffe
3.000-4.900 TEU

MS »CALIFORNIA SENATOR«
MS »CARIBBEAN SEA«
MS »CONTI ANPING«
MS »CONTI CHIWAN«
MS »CONTI CORDOBA«
MS »CONTI GALAXY«
MS »CONTI ONTARIO«
MS »CONTI SAN FRANCISCO«
MS »CONTI SHANGHAI«
MS »CONTI SHARJAH«
MS »CONTI SINGA«
MS »CONTI TIANJIN«
MS »HONG KONG SENATOR«
MS »LONDON SENATOR«
MS »SARGASSO SEA«
MS »TOKYO SENATOR«
MS »WASHINGTON SENATOR«
MS »WHITE SEA«
MS »YELLOW SEA«



Containerschiffe
5.400-6.800 TEU

MS »CONTI BASEL«
MS »CONTI CANBERRA«
MS »CONTI DARWIN«
MS »CONTI FREMANTLE«
MS »CONTI GÖTEBORG«
MS »CONTI HELSINKI«
MS »CONTI LISSABON«
MS »CONTI LYON«
MS »CONTI MADRID«

MS »CONTI MELBOURNE«
MS »CONTI MERCURE«
MS »CONTI PARIS«
MS »CONTI PORTO«
MS »CONTI TAIPEH«
MS »MSC ALESSIA«
MS »MSC FLAMINIA«
MS »MSC ILONA«



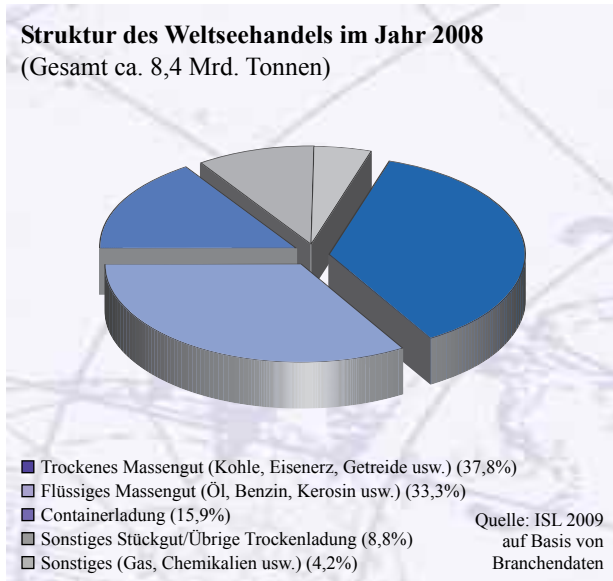
Containerschiffe
ab 7.400 TEU

MS »CONTI ANNAPURNA«
MS »CONTI BALTIMORE«
MS »CONTI BOSTON«
MS »CONTI CHAMPION«
MS »CONTI CHARMING«
MS »CONTI CHIVALRY«
MS »CONTI CONQUEST«
MS »CONTI CONTESSA«
MS »CONTI CORTESIA«
MS »CONTI COURAGE«
MS »CONTI CRYSTAL«
MS »CONTI DALLAS«
MS »CONTI EVEREST«
MS »CONTI JUPITER«
MS »CONTI MAKALU«
MS »CONTI MIAMI«
MS »CONTI YANTIAN«

Die blauen Linien zeigen Routen der CONTI-Schiffe.

Wachstumsmarkt Schifffahrt

Die Entwicklung von Weltwirtschaft, Welthandel und Handelsschifffahrt sind eng miteinander verbunden. Weltweite wirtschaftliche Verflechtungen und die Verlagerung von Produktionsstandorten machen die Schifffahrt unverzichtbar als Fundament globaler Handelsströme. Heutzutage werden rd. 98% des interkontinentalen Warenverkehrs über See abgewickelt. In 2008 übertraf der seewärtige Transport mit rd. 8,4 Mrd. Tonnen erneut die Werte der Vorjahre. Der größte Anteil wurde dabei von Bulkern (Schiffe für trockenes Massengut), Öl-/Produktentankern und Containerschiffen transportiert. Mehr als zwei Drittel der Weltbevölkerung sind direkt oder indirekt von der maritimen Wirtschaft abhängig.



Eine dynamische Entwicklung von Weltwirtschaft und Welthandel bedeuten eine anhaltende Nachfrage nach Schiffen. Dabei profitiert jedes Segment auf unterschiedliche Art.

Durch die Vorteile des Transports von Warengütern aller Art in Containern stieg der Containerverkehr in den letzten Jahrzehnten verglichen mit dem Welthandel überproportional. Die Wachstumsraten des Containerumschlags lagen regelmäßig zwischen 7% und 10% p.a. Aufgrund der weltweiten Finanz- und Wirtschaftskrise wird sich der Containerumschlag in 2009 gemäß der Einschätzung des Instituts für Seeverkehrswirtschaft und Logistik (ISL), Bremen, erstmals rückläufig entwickeln. Für 2010 wird wieder mit einem Anstieg von Weltwirtschaft und Welthandel gerechnet. Langfristige Prognosen sehen auch zukünftig im Containermarkt einen stabilen Wachstumsmarkt.

Gilt der Containerverkehr als Motor des Welthandels, so kann man die Öl-/Produktentankerschifffahrt als das Segment bezeichnen, das die Weltwirtschaft mit Treibstoff versorgt. Eine langfristig steigende globale Ölnachfrage und der wachsende Transportbedarf von Ölprodukten wie Benzin, Diesel oder Kerosin zwischen Förder-, Verarbeitungs- und Verbraucherländern bedeuten eine stabile Nachfrage nach Tankschiffen. Das sog. Phasing-Out in der Tankschifffahrt – das grundsätzliche Verbot von Einhüllentankern ab Ende 2010 – führt darüber hinaus dazu, dass ein großer Teil der bestehenden Flotte durch neue Schiffe ersetzt werden muss.



Der weltweit steigende Rohstoffbedarf, bedingt durch eine exponentiell wachsende Weltbevölkerung und expandierende Wirtschaftsnationen, führt zu einem stetig steigenden Bedarf an Massengutschiffen. Diese sog. Bulker transportieren die dafür notwendigen trockenen, homogenen Ladungen, von Kohle und Eisenerz über Getreide bis hin zu Düngemitteln und Fertigprodukten. Sie werden als die "Arbeitspferde der Weltmeere" bezeichnet. Die steigende globale Nachfrage nach Rohstoffen und das vergleichsweise hohe Alter der bestehenden Flotte machen die Bulkschifffahrt zu einem lukrativen Markt und sind für CONTI der Grund für attraktive Neuinvestitionen.

Die Schifffahrt ist das Rückgrat der Weltwirtschaft – heute wie morgen.



Die Weltwirtschaft und der Welthandel werden langfristig weiter wachsen. China und Indien werden weiter Schrittmacher des weltweiten Wirtschaftswachstums sein und auch der europäische und der amerikanische Wirtschaftsraum werden auf den langfristigen Wachstumspfad zurückkehren. Von dieser Entwicklung wird die Schifffahrt auch in Zukunft profitieren.

Unsere Verantwortung

Unsere Verantwortung

Die CONTI Unternehmensgruppe steht in erster Linie in der Verantwortung ihrer Anleger. Dieses gemeinsame Engagement ist jedoch auch für Deutschland als Exportnation von Bedeutung. Deutlich wird dies am gesamtwirtschaftlichen Nutzen eines starken, leistungsfähigen Schifffahrtsstandorts:

- Arbeitsplatzsicherung und Ausbildungsförderung
- Beitrag zum Umweltschutz
- Technologieförderung
- Sicherung der Versorgung
- Unterstützung des Außenhandels



Insbesondere die sog. Tonnagesteuer kann zehn Jahre nach ihrer Einführung eine positive volkswirtschaftliche Bilanz vorweisen. Da die Schiffe im Inland bereedert werden müssen, expandieren die rd. 440 deutschen Reedereien und die gesamte maritime Wirtschaft. Von dieser Entwicklung profitieren nicht nur die deutschen Werften mit rd. 24.000 Beschäftigten und einem Umsatz von mehr als € 7 Mrd., sondern in noch stärkerem Maße die deutsche Schiffbauzulieferindustrie, die mit rd. 75.000 Beschäftigten einen Umsatz von rd. € 13 Mrd. in 2008 erwirtschaftete. Insgesamt sind allein in Deutschland rd. 400.000 Arbeitskräfte in der maritimen Wirtschaft tätig.

Investitionen in Schiffsbeteiligungen tragen zur Sicherung von Arbeitsplätzen und des maritimen Standorts Deutschland bei.

Rd. 10% der Welthandelsflotte befindet sich in deutschem Eigentum. Damit nimmt die deutsche Handelsflotte Platz drei hinter Japan und Griechenland ein.



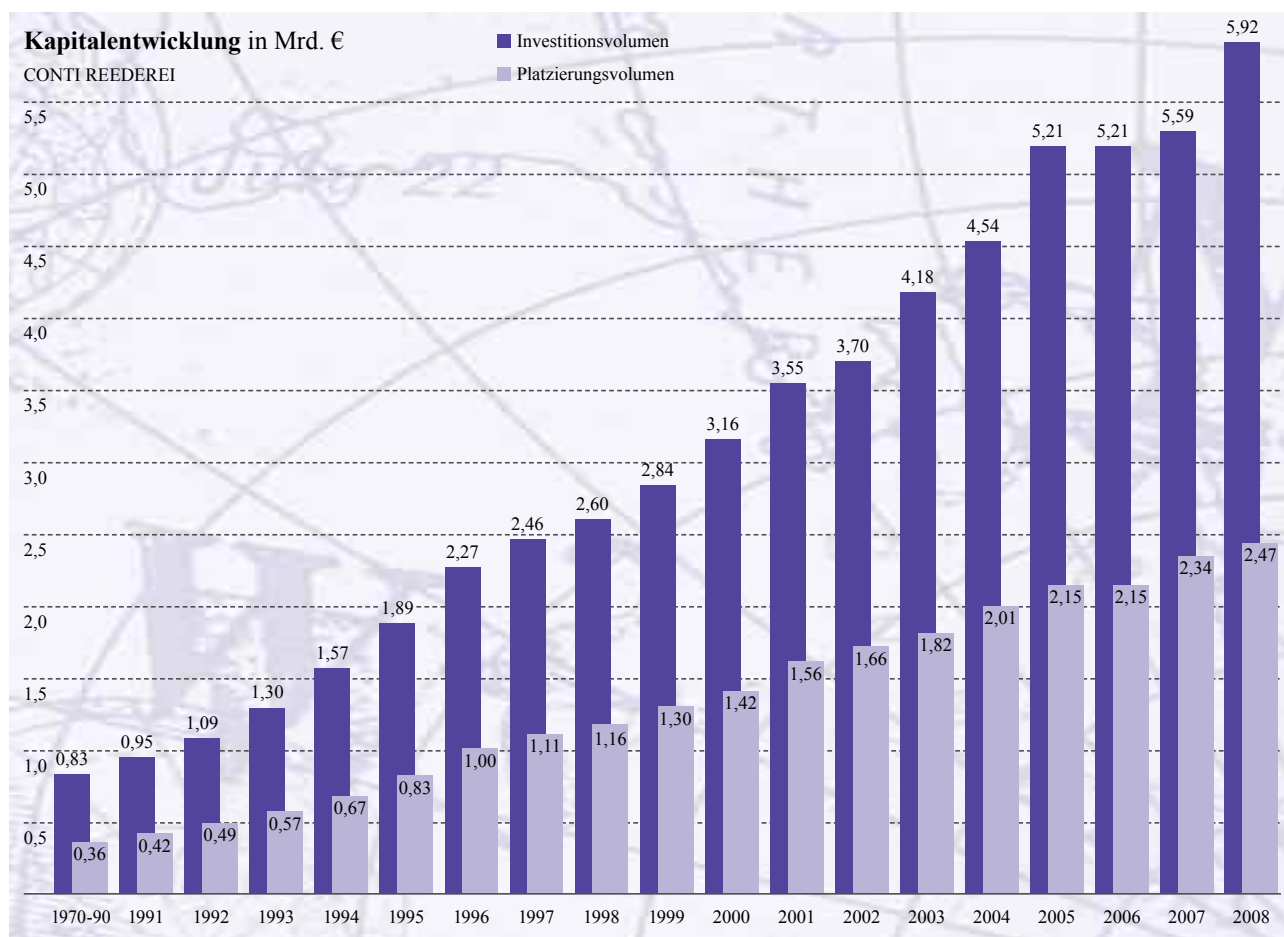
Investitionstätigkeit

CONTI blickt auf ein erfreuliches Platzierungsjahr 2008 zurück. Insgesamt wurde ein Eigenkapital in Höhe von € 141 Mio. eingeworben, woraus ein Gesamtinvestitionsvolumen in Höhe von € 435 Mio. resultiert.

Neben dem Ausbau der Containerflotte erfolgten Investitionen in die Tankschiffahrt mit Beteiligungen in zwei unterschiedlichen Größenklassen: Produktentanker der

sog. Handysize-Klasse (Tragfähigkeit 37.000 tdw) und Öl-/Produktentanker der sog. Aframax-Klasse (Tragfähigkeit 105.250 tdw).

Seit 1970 haben sich Anleger bei CONTI mit einem Eigenkapital von rd. € 2,5 Mrd. beteiligt; zum Jahresende 2008 wurde damit ein Gesamtinvestitionsvolumen von rd. € 6 Mrd. realisiert.



Erfolg in Zahlen

Charter-/Pooleinnahmen

Die Einnahmensituation der in Fahrt befindlichen CONTI-Flotte blieb in 2008 weiterhin positiv. Die Charter-/Pooleinnahmen lagen mit € 529 Mio. in etwa auf dem Vorjahresniveau (€ 531 Mio.). Aufgrund des schwächeren US\$-Kurses sind die in € zu bilanzierenden Gesamteinnahmen leicht gesunken.

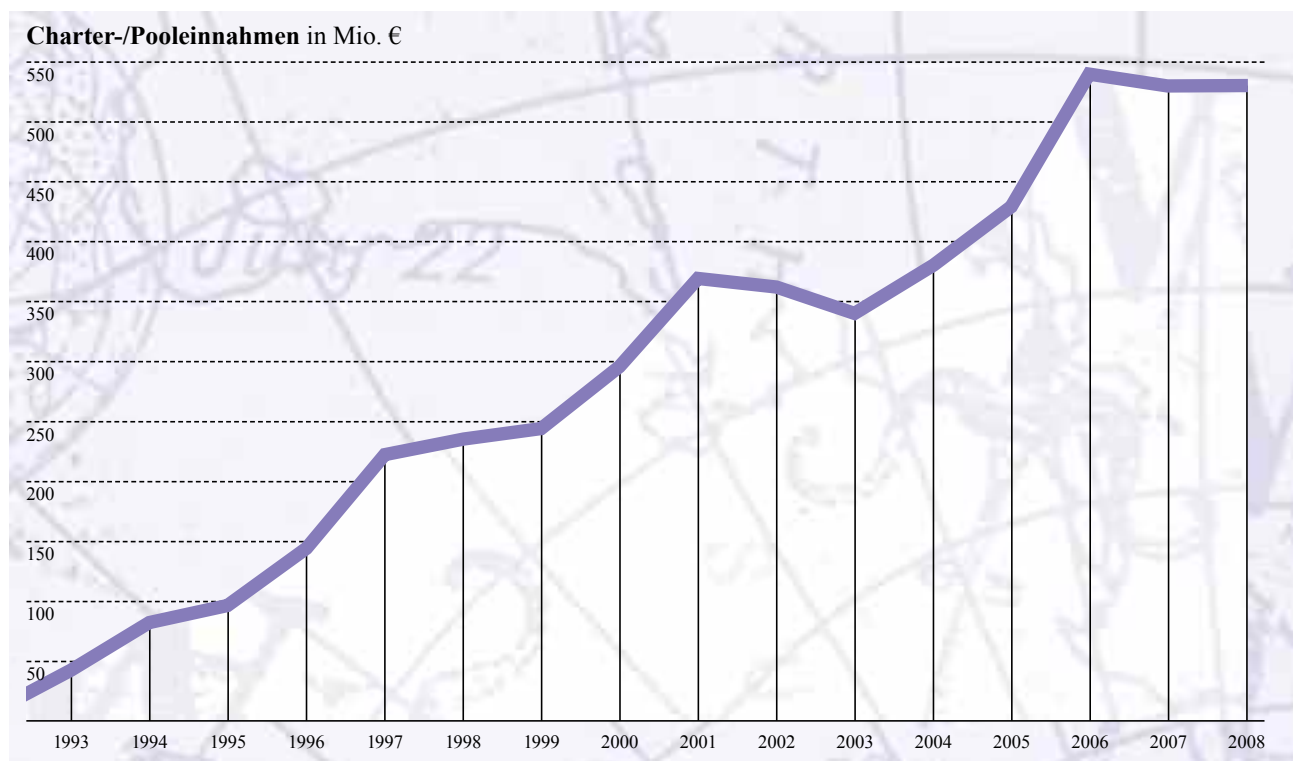
Schiffe, die zur Neuvercharterung anstanden, konnten bis zur Jahresmitte 2008 vom guten Charterniveau profitieren. Darüber hinaus liegt die Basis für die erfreuliche, solide Einnahmensituation der CONTI-Flotte bei vielen Schiffen in den laufenden langfristigen Anfangsbeschäftigungen bzw. der Teilnahme an Einnahmepools. Die durchschnittliche Restvercharterungsdauer der Flotte beträgt aktuell rd. 4,1 Jahre.

Flottenbilanz-Ergebnisse

Die positive CONTI-Leistungsbilanz dokumentiert den Erfolg der CONTI-Flotte: Der Gesamtvorteil gegenüber Prospekt per 31.12.2008 erreicht rd. € 398 Mio.

CONTI zählt seit nunmehr 39 Jahren zu den Marktführern.

Die Ausschüttungen betrugen rd. € 161 Mio. und lagen damit über den prospektierten Werten. Die Tilgungen von Schiffshypothekendarlehen beliefen sich auf rd. € 113 Mio., wovon rd. € 15 Mio. Sondertilgungen geleistet wurden. Damit beträgt der kumulierte Tilgungsvorsprung der CONTI-Flotte im Vergleich zum Prospekt rd. € 184 Mio. Darüber hinaus beläuft sich die vorzeitige Rückführung stiller Beteiligungen kumuliert auf rd. € 65 Mio.





Erläuterung

In der folgenden Tabelle sind nicht aufgeführt "private placements", bei denen sich jeweils ein kleiner Kreis von Gesellschaftern zu einer atypischen Finanzierung zusammengeschlossen hat, sowie die Fonds, deren prospektierte Einzahlungsphase am 31.12.2008 noch nicht abgeschlossen war. CONTI VARIO-Beteiligungen sind aufgrund ihrer Ausgestaltung nicht dargestellt. Für Schiffe, deren Prospektrechnung vor dem 31.12.2008 endete, stehen ab Ende der Prospektrechnung keine weiteren Prospektwerte zur Verfügung.

Die Spalten "Tilgung zzgl. Liquidität" zzgl. "Ausschüttung" zzgl. "Steuerentlastung" und abzgl. "Steuerzahlung" ergeben das saldierte Ergebnis der Spalte "Gesamtabweichung". In der Spalte "Abweichung" wird die Gesamtabweichung bezogen auf eine € 100.000 Beteiligung dargestellt.

Die Spalte "Kapitalbindung/-überschuss" zeigt, wieviel Kapital ein Gesellschafter, ohne Berücksichtigung des Agios, Ende des Jahres 2008 noch in seiner Beteiligung gebunden hat. Sie errechnet sich wie folgt: Platzierungskapital abzgl. "Steuerentlastung" und "Ausschüttung" zzgl. "Steuerzahlung" bezogen auf eine Beteiligung von € 100.000.

Die Ist-Zahlenwerte beruhen auf den testierten Jahresabschlüssen bis zum Jahr 2008. Betriebsprüfungen sind nicht berücksichtigt, da sie i.d.R. nur zeitliche Verschiebungen zur Folge haben. Hypothekendarlehen in US\$ sind zu dem Ende 2008 gültigen Kurs von US\$ 1,39 je € (Vorjahr US\$ 1,47 je €) und Yen-Darlehen zum Umschuldungskurs bewertet.

Die Ist-Werte der Liquidität entsprechen den Bilanzwerten zum 31.12.2008, abzgl. eventueller Ausschüttungen, die in 2009 für die Vorjahre geleistet werden. Die Ist-Werte der

Ausschüttungen entsprechen den tatsächlichen Auszahlungen. Es sind sowohl bei den Prospektwerten als auch bei den tatsächlichen Werten bereits die Ausschüttungen berücksichtigt, die in 2009 für die Vorjahre geleistet werden, jeweils hochgerechnet auf das am 31.12.2008 bilanzierte Kapital. Ferner ist unterstellt, dass die Steuerentlastung bzw. -zahlung für das Jahr 2008 bereits beim Gesellschafter realisiert ist.

Es wird auf Grundlage eines zu versteuernden Jahreseinkommens inkl. des Beteiligungsergebnisses von € 200.000 gemäß Splittingtabelle ohne Kirchensteuer kalkuliert. Ab dem Jahr 2008 wird ein Spitzensteuersatz in Höhe von 45% ohne Kirchensteuer unterstellt. Eventuelle Solidaritätszuschläge der einzelnen Jahre werden berücksichtigt.

Rückabwicklungen haben nicht stattgefunden.

Tilgung zzgl. Liquidität:

+ = höhere Tilgung und/oder Liquidität als prospektiert

Ausschüttung:

+ = höhere Ausschüttung als prospektiert

Steuerentlastung:

+ = höhere Steuerentlastung als prospektiert

Steuerzahlung:

- = geringere Steuerzahlung als prospektiert

Gesamtabweichung/Abweichung:

+ = positive Abweichung gegenüber Prospekt

Kapitalbindung/-überschuss:

- = Kapitalrückfluss ist größer als die Beteiligungshöhe

Flottenbilanz

Prospekt-Ist Vergleich zum 31.12.2008

Schiffsbeteiligung	Abweichung zum Prospekt in T€					bez. auf Beteil. € 100.000	
	Tilgung zzgl. Liquidität	Ausschüttung	Steuereulastung	Steuerzahlung	Gesamtabweichung	Abweichung	Kapitalbindung / -überschuss
MS »CONTI DAPHNE«	1.392	-784	0	0	608	2.969	100.045
MS »CONTI ARABELLA«	156	40	0	0	196	960	94.752
MS »CONTI ARIADNE«	298	7	0	-1	306	1.500	94.916
CONTI BETEILIGUNGSFONDS IX/X	5.130	1.353	0	-4	6.487	5.113	92.688
CONTI BETEILIGUNGSFONDS VIII	388	-340	2.042	48	2.042	6.193	62.639
CONTI BETEILIGUNGSFONDS VII	2.732	-180	783	258	3.077	7.466	63.050
CONTI BETEILIGUNGSFONDS VI	1.872	-43	823	262	2.390	5.693	62.353
CONTI BETEILIGUNGSFONDS V	2.013	-324	594	192	2.091	6.879	63.311
CONTI BETEILIGUNGSFONDS IV	429	-209	359	145	434	1.934	62.372
CONTI BETEILIGUNGSFONDS III	-1.300	-221	577	250	-1.194	-3.176	61.574
CONTI BETEILIGUNGSFONDS II	-587	-27	580	244	-278	-746	61.028
CONTI BETEILIGUNGSFONDS I	1.955	-465	-1.910	675	-1.095	-2.745	62.317
MS »CONTI ANNAPURNA«	2.620	351	-2.382	489	100	369	56.230
MS »CONTI MAKALU«	3.510	469	-2.476	650	853	3.143	56.456
MS »CONTI EVEREST«	3.475	472	-2.296	719	932	3.469	54.312
MS »CONTI MADRID«	2.107	252	-765	1.057	537	1.544	32.051
MS »CONTI BASEL«	2.004	428	-478	1.117	837	2.424	32.806
MS »CONTI GÖTEBORG«	2.102	-453	-2.110	1.101	-1.562	-4.970	35.403
MS »CONTI HELSINKI«	2.412	-442	-2.283	991	-1.304	-3.971	32.917
MS »CONTI TAIPEH«	2.482	-505	-1.623	1.677	-1.323	-4.052	33.138
MS »MSC ALESSIA«	3.087	143	-363	1.666	1.201	3.625	19.302
MS »MSC ILONA«	4.462	41	-850	2	3.651	10.927	17.346
MS »MSC FLAMINIA«	3.423	-33	-583	-87	2.894	8.679	16.041
MS »CONTI LYON«	7.500	66	-3.817	1.417	2.332	5.931	23.718
MS »CONTI PARIS«	6.264	3.539	-1.780	1.621	6.402	17.518	17.781
MS »CONTI PORTO«	8.537	-26	-2.292	1.569	4.650	15.733	15.456
MS »CONTI LISSABON«	8.335	1.688	-2.307	1.980	5.736	19.767	11.369
MS »CONTI MELBOURNE«	6.782	-84	-1.272	3.500	1.926	6.406	19.873
MS »CONTI FREMANTLE«	7.367	305	65	1.119	6.618	23.172	2.163
MS »CONTI DARWIN«	6.592	2.292	198	860	8.222	28.849	-12.124
MS »CONTI CANBERRA«	6.804	2.302	357	514	8.949	31.437	-14.401
MS »PRIMADONNA«	-1.567	-9.508	947	-3.875	-6.253	-52.354	31.812
MS »JOHANNES BRAHMS«	-804	-1.812	191	-985	-1.440	-36.577	17.397

GESAMTABWEICHUNG



Schiffsbeteiligung	Abweichung zum Prospekt in T€					bez. auf Beteil. € 100.000	
	Tilgung zzgl. Liquidität	Ausschüttung	Steuerenlastung	Steuerzahlung	Gesamtabweichung	Abweichung	Kapitalbindung / -überschuss
MS »CONTI VALENCIA«	2.506	1.109	-454	-2.211	5.372	24.803	-23.625
MS »CONTI MALAGA«	2.131	-1.556	-348	-2.464	2.691	12.244	-13.759
MS »CONTI CARTAGENA«	1.929	-2.204	-280	-2.609	2.054	9.335	-12.130
MS »CONTI BILBAO«	2.508	2.723	-552	-2.625	7.304	33.195	-33.461
MS »COLUMBUS«	737	-1.703	1.180	-388	602	1.762	9.594
MS »CONTI SEATTLE«	2.025	5.302	1.320	-1.731	10.378	63.282	-64.333
MS »CONTI HARMONY«	3.789	4.366	-616	-4.678	12.217	56.130	-31.878
MS »CONTI ALBANY«	1.788	4.840	927	-2.398	9.953	55.602	-61.432
MS »CONTI BRISBANE«	1.486	5.215	961	-2.341	10.003	56.010	-63.519
MS »CONTI WELLINGTON«	1.251	5.210	973	-2.722	10.156	56.680	-65.748
MS »CONTI SHARJAH« ¹⁾	2.025	6.776	26	-6.344	15.171	71.045	-59.119
MS »CONTI CHIWAN« ¹⁾	1.258	5.960	22	-6.301	13.541	65.506	-56.769
MS »WHITE SEA« ¹⁾	-462	21.014	-867	-3.493	23.178	103.404	-120.407
MS »CONTI ESPERANCE« ¹⁾	2.559	8.160	74	-2.249	13.042	68.240	-70.916
MS »YELLOW SEA« ¹⁾	233	19.290	-1.416	-2.999	21.106	93.435	-105.952
MS »CONTI SINGA« ¹⁾	2.633	5.583	-1.731	-3.749	10.234	33.452	-37.069
MS »CONTI SHANGHAI« ¹⁾	2.371	4.415	-1.514	-3.645	8.917	29.384	-32.420
MS »SARGASSO SEA« ¹⁾	300	17.912	551	-3.488	22.251	96.217	-106.562
MS »CARIBBEAN SEA« ¹⁾	-263	10.399	987	-3.859	14.982	64.656	-77.526
MS »HONG KONG SENATOR« ¹⁾	9.427	11.656	592	-3.197	24.872	107.611	-74.769
MS »LONDON SENATOR« ¹⁾	9.100	14.706	374	-2.897	27.077	118.596	-93.906
MS »CALIFORNIA SENATOR« ¹⁾	7.792	16.056	320	-2.999	27.167	119.017	-98.322
MS »WASHINGTON SENATOR« ¹⁾	9.059	18.900	-253	-2.779	30.485	135.897	-106.044
MS »TOKYO SENATOR« ¹⁾	-1.226	14.364	-463	-4.201	16.876	49.437	-62.705
MS »CONTI ASIA« ¹⁾	-793	559	-243	-2.644	2.167	10.994	-7.929
MS »CONTI GERMANY« ¹⁾	-2.745	-3.991	-502	-3.411	-3.827	-18.878	-14.325
MT »ISARGAS« ¹⁾	-361	-3.703	774	-5.618	2.328	16.372	-12.567
MS »CONTI BARCELONA« ¹⁾	5.244	-3.256	-434	-3.372	4.926	24.748	-17.337
MS »CONTI JORK« ¹⁾	-2.571	-3.043	33	-3.550	-2.031	-9.978	-16.616
MS »CONTI LA SPEZIA« ¹⁾	-1.762	-6.901	836	-3.703	-4.124	-20.684	-5.714
MS »CONTI SYDNEY« ¹⁾	-1.671	-6.070	-84	-3.787	-4.038	-20.248	-9.915
MS »CONTI HONG KONG« ¹⁾	1.618	-2.069	-751	-4.744	3.542	13.954	-59.888
MS »CONTI NEW YORK« ²⁾							

¹⁾ Die Prospektrechnung endete vor dem 31.12.2008.

²⁾ Verkauf in 1997

T€ +397.594

Verkaufte Schiffe



MS »VILLE D'ORION«



MS »VILLE DE MERCURE«



MV »LANETTE«



MS »WESTERN GREETING«



Schiffsbeteiligung	Schiffstyp	TEU	Einsatzjahre	Ergebnis nach Steuern
MS »CONTI ARABIAN«	Container	1.743	1990 – 2008	7% p.a.
PACIFIC CARRIERS	Deckslast-/Container	306/310	1998 – 2007	10% p.a.
MS »CONTI FRANCE«	Container	1.599	1993 – 2006	8% p.a.
MS »VILLE D'ORION«	Container	3.961	1997 – 2005	19% p.a.
MS »VILLE D'AQUARIUS«	Container	3.961	1996 – 2005	22% p.a.
MS »GREIFSWALD«	Kombifähre	–	1994 – 2005	7% p.a.
MS »TEQUILA SUNRISE«	Container/Mehrzweck	319	1987 – 1997	7% p.a.
MS »WESTERN GREETING«	Multigrade OBO	–	1988 – 1996	26% p.a.
MS »VILLE DE MERCURE«	Container	1.597	1986 – 1996	16% p.a.
MS »VILLE DE JUPITER«	Container	1.597	1986 – 1994	19% p.a.
MS »NORASIA PRINCESS«	Container	1.879	1986 – 1994	25% p.a.
MS »NORASIA PEARL«	Container	1.879	1986 – 1994	16% p.a.
MS »CONTI HAMMONIA«	Ro-Ro/Container	1.028	1985 – 1994	7% p.a.
MS »CONTI BAVARIA«	Ro-Ro/Container	1.028	1985 – 1994	7% p.a.
MS »CARTHAGO«	Container/Mehrzweck	1.328	1984 – 1994	8% p.a.
MS »CASTOR«	Container/Mehrzweck	1.298	1982 – 1994	7% p.a.
MV »LANETTE«	Container	860	1988 – 1992	17% p.a.
MS »CARMEN«	Container/Mehrzweck	1.140	1981 – 1991	10% p.a.

Das Ergebnis nach Steuern wurde nach der Methode des internen Zinsfußes berechnet und kaufmännisch gerundet. Es ist nicht direkt vergleichbar mit Renditeangaben festverzinslicher Kapitalanlagen. Das Ergebnis wurde auf Basis eines zu versteuernden Jahreseinkommens inkl. des Beteiligungsergebnisses von € 200.000 gemäß Splittingtabelle ohne Kirchensteuer kalkuliert. Ab dem Jahr 2008 wird ein Spitzensteuersatz in Höhe von 45% ohne Kirchensteuer

unterstellt. Eventuelle Solidaritätszuschläge der einzelnen Jahre werden berücksichtigt. Bei MS »CASTOR« und MS »CARTHAGO« wurde eine entsprechende Zeichnung von Sonderkommanditkapital bzw. Werftdarlehen berücksichtigt. Bei PACIFIC CARRIERS und MS »GREIFSWALD« wurde die Anwendung der §§ 16 Abs. 4 und 34 Abs. 3 EStG unterstellt.



MS »CONTI BAVARIA«



MS »VILLE D'AQUARIUS«

CONTI-Gesellschafter – aus gutem Grund Wiederanleger

CONTI-Beteiligungen sind pflegeleichte Beteiligungen. Die jeweiligen steuerlichen Ergebnisse werden den Gesellschaftern nach der Gesellschafterversammlung bzw. dem schriftlichen Beschlussverfahren für das jeweilige Geschäftsjahr schriftlich vom Treuhänder mitgeteilt.

Ausschüttungen werden vielfach viertel- oder halbjährlich auf das vom jeweiligen Gesellschafter angegebene Konto überwiesen. Vorab erhält er eine Ausschüttungsankündigung inkl. Ausschüttungsbeleg, aus der sowohl Auszahlungsdatum als auch die jeweilige Höhe der Ausschüttung hervorgehen.

CONTI-Gesellschafter werden umfassend informiert. Zweimal jährlich berichtet die Beteiligungsgesellschaft schriftlich über die aktuelle Entwicklung der Beteiligung. Einmal jährlich erhalten die Gesellschafter einen persönlichen Beteiligungsspiegel mit einem Überblick über geleistete Einzahlungen, kumulierte Ausschüttungen und Steuerentlastungen/-zahlungen sowie über den aktuellen Stand von Kapitalbindung/-überschuss. Auf Wunsch haben CONTI-Gesellschafter die Möglichkeit, ihre Beteiligung(en) über das CONTI-PORTal online zu verwalten. Im Rahmen der Gesellschafterversammlungen bzw. der schriftlichen Beschlussverfahren entscheiden die Gesellschafter über wichtige Belange der Beteiligungsgesellschaft.

Darüber hinaus lädt CONTI zu Schiffstufen und -besichtigungen sowie zu Gesellschaftertreffen in verschiedenen Regionen Deutschlands ein. Dort besteht die Möglichkeit, sich direkt bei der Geschäftsführung über die Belange aller CONTI-Beteiligungen zu informieren.

CONTI-Zweitmarkt

Investitionen in geschlossene Fonds stellen grundsätzlich ein längerfristiges Engagement dar. Veränderungen der persönlichen oder wirtschaftlichen Verhältnisse können aber dazu führen, die Finanzplanung entsprechend anpassen zu wollen. Dies wiederum setzt voraus, dass Vermögenswerte über die nötige Fungibilität verfügen. Für den Handel solcher Anteile hat sich in den letzten Jahren ein sog. Zweitmarkt etabliert.

Gründe für einen Anteilsverkauf

- ***Änderung der persönlichen Anlageziele***
- ***Vermögensumschichtung***
- ***Kapitalbedarf wegen Veränderungen der persönlichen bzw. unternehmerischen Lebensumstände***

Die Unterstützung bei einem eventuellen Verkauf einer Beteiligung war von jeher Bestandteil des ganzheitlichen Konzepts der CONTI Unternehmensgruppe. In 2003 wurde der CONTI-Zweitmarkt ins Leben gerufen, um die Handelbarkeit von CONTI-Beteiligungen weiter zu verbessern. Mit dem CONTI-Zweitmarkt können Gesellschafter sämtliche Zweitmarkt-Aktivitäten rund um ihre CONTI-Beteiligungen abwickeln.

CONTI-Zweitmarkt steht für

- ***hohe Markttransparenz***
- ***umfassende Informationen***
- ***kaufmännisch begründete Kurse***
- ***professionelle und schnelle Abwicklung***

Die Servicedienstleistungen des CONTI-Zweitmarktes werden im Sinne der Zufriedenheit der CONTI-Gesellschafter kontinuierlich ausgebaut.



Willkommen an Bord!

CONTI-Gesellschafter haben die Möglichkeit zu einer Kreuzfahrt der besonderen Art. Für einen Preis von derzeit € 25,- pro Tag und Person inkl. Verpflegung steht ihnen die komfortable Eigner-Suite auf den zur CONTI REEDEREI gehörenden Containerschiffen zur Verfügung. Die Suite ist mit vielen Annehmlichkeiten, wie z.B. Stereoanlage und Videorekorder, ausgestattet und umfasst neben einem vom Wohnzimmer abgetrennten Schlafzimmer auch ein Duschbad mit WC.



Auf einer Reise mit einem Containerschiff der CONTI REEDEREI erleben die Gäste – weit entfernt von der Förmlichkeit mancher Passagierschiffe – sowohl die Ruhe auf See als auch das Leben in den großen Hafenstädten dieser Welt. Offiziere und Mannschaft stehen interessierten Passagieren gerne mit ihrem Wissen und ihrem Erfahrungsschatz zur Verfügung.

Wo sonst können Sie Ihr Kapital so direkt arbeiten sehen?

Es spielt keine Rolle, ob man nur ein paar Tage an Bord bleiben möchte, z.B. auf einem kurzen Teilstück von Hamburg nach Le Havre, oder ob man eine Schiffsreise rund um die

Welt antritt. Derzeit werden von der CONTI-Flotte rd. 140 Häfen weltweit angelaufen.



Während der Reise stehen den Passagieren selbstverständlich sämtliche Annehmlichkeiten eines modernen Frachtschiffs zur Verfügung. Dazu gehören z.B. Sauna und Schwimmbad.

Weitere Informationen zu den Mitreisemöglichkeiten stellt die Treuhandgesellschaft unter dem Stichwort "Mitreise" gerne zur Verfügung.





Hinweis

Diese Veröffentlichung wurde von der CONTI Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG erstellt.

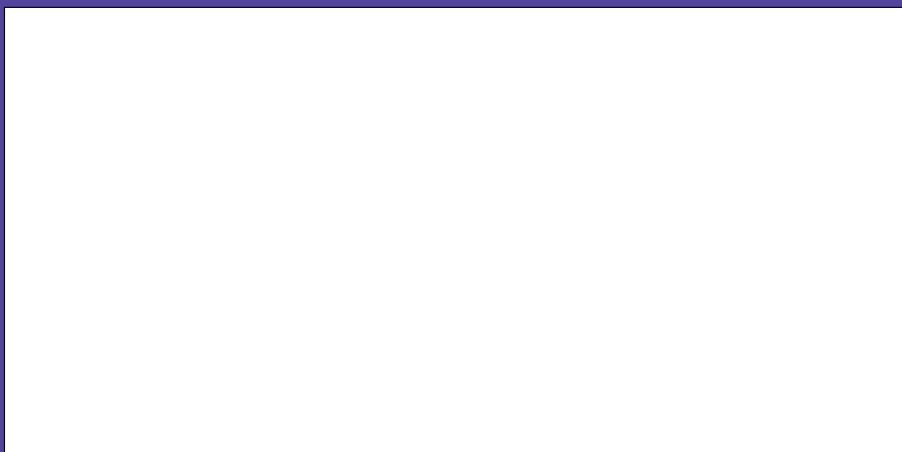
Stand: Oktober 2009

Im Rechtsverhältnis zwischen den Gesellschaftern und den einzelnen Kommanditgesellschaften sind allein die Angaben im Prospekt, der Gesellschaftsvertrag, die Eintrittserklärung und die jeweiligen Jahresabschlüsse gültig.

Wirtschaftliche Daten der einzelnen Gesellschaften sind den jeweiligen Geschäftsberichten zu entnehmen.

Die ausführliche CONTI-Leistungsbilanz 2008 können Sie gerne anfordern.

Mit freundlicher Empfehlung



CONTI Unternehmensgruppe
Paul-Wassermann-Str. 5 • 81829 München
Tel. +49 89 456550-0 • Fax +49 89 456550-56
Internet: www.conti-online.de • E-Mail: corona@conti-online.de